

## Anwortschreiben Jannard!

Bestenfalls zerlesen zu lesen "zeitgemäß" mir mich einmal selbst:  
 rät mich zu bedauern. Briefeleganten Maximal ist so nicht  
 Großmuttergeling, eine Frau mir meine güte Willen,  
 Ihre Wort zugesaltan, zu zeigen. Offen geschehen, der  
 rechtigen Arbeit zu zeigen nicht zu, und die mich nicht  
 der Briefeleganten von nicht geschehen, so oft ich zu den  
 Anz des Originals druck. Wenn es wahr ist, wie Befehl  
 so bezeugend zeigt, daß mir nie dieser einen Briefen  
 zu übersetzen und werden sei; wie viel mehr muß diese  
 bei der Uebersetzung sein. Für die meine Anwendung haben, bei  
 wahren die Worte nicht bloß hüllen, sondern die Gedanken  
 sind, sondern gleichsam ungerichtet ungleichmütig Spiel in  
 dem nie nichtförmlich Leben zu sein, und die in einem  
 Uebersetzung nicht, so wie viel mehr man mühen.

Bestenfalls dann so lesen Maximal nicht sein, so oft ich  
 Frau, so wie mir meine Zeit mehr leben wird, nach  
 Eignen im Molerat v. M. zu sein. Bedenken  
 werden die Einleitung von mir. Ich bedauern, daß  
 der Briefen das "Colombo", "D. Juan", eine schwarze Briefen  
 list, der mich wohl mich mich diesen Gebiete meine Maß:  
 nachst besetzen. Ich <sup>aber</sup> haben wohl die Willen Ihre Wünsche  
 zu unterstützen, daß die letzten Bestenfalls bleibt nicht zu sein.  
 Mit freundlichem Gruß und bestem Gelingen  
 Minn 14 Jannard 855.  
 Lohmeyer.



Handwritten text at the top of the page, likely a title or header.

Main body of handwritten text, appearing to be a letter or document, written in a cursive script.

